

**Amt für Berufsbildung,  
Mittel- und Hochschulen  
Berufsschulen**

*Postfach  
Kreuzackerstrasse 1  
4502 Solothurn  
Telefon 032 627 28 97  
linda.jaeggi@dbk.so.ch  
abmh.so.ch*

**Umfrage Ausbildungsoffensive Pflegeinitiative betreffend Ausbildungsbeiträge  
August 2025  
Bericht und Ergebnisse**

## Inhaltsverzeichnis

1.	Ausgangslage / Absicht.....	3
2.	Befragungsverfahren.....	3
3.	Statistik der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Demografische Angaben).....	3
4.	Erkenntnisse .....	3
4.1.	Einfluss auf die Entscheidung, eine Ausbildung als Pflegefachperson HF/FH zu absolvieren.....	3
4.2.	Aspekte für die Ausbildung .....	4
4.3.	Höhe der Beiträge .....	4
4.4.	Auswirkungen auf Ausbildungslohn.....	4
4.5.	Erkenntnisse aus den offenen Fragen.....	4
4.6.	Kommunikation an Bildungsinstitutionen durch das ABMH .....	4
5.	Detaillierte Ergebnisse.....	5

## 1. Ausgangslage / Absicht

Mit dem Inkrafttreten der gesetzlichen Grundlagen auf Bundes- und Kantonebene am 1. Juli 2024 hat die Umsetzung der ersten Etappe der Pflegeinitiative begonnen. Ein Ziel der Ausbildungsinitiative ist es, Studierende mit Ausbildungsbeiträgen zu unterstützen, um ihren Lebensunterhalt zu sichern. Studierende können seit Juli 2024 ein Gesuch einreichen, um Ausbildungsbeiträge zu beantragen. Die Voraussetzungen für den Bezug von Ausbildungsbeiträgen sind ein zivilrechtlicher Wohnsitz im Kanton Solothurn sowie entweder die Vollendung des 24. Altersjahrs oder elterliche Unterhaltspflichten. Sofern die Voraussetzungen erfüllt sind, erhalten die Studierenden monatlich einen Beitrag von 2'000 Franken respektive 2'400 Franken (bei elterlichen Unterhaltspflichten).

Das Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen (ABMH), das für die Umsetzung der Ausbildungsinitiative im Bereich der Ausbildungsbeiträge zuständig ist, wollte mithilfe einer Umfrage herausfinden, welche Auswirkungen die ausbezahlten Ausbildungsbeiträge auf die Studierenden haben. Zu diesem Zweck versandte das ABMH im April 2025 eine Umfrage.

## 2. Befragungsverfahren

Die Umfrage wurde am 24. April 2025 per E-Mail an alle Studierenden verschickt, die Ausbildungsbeiträge beziehen. Am 12. Mai 2025 wurde eine Erinnerungsmail zur Teilnahme versendet. Die Umfrage fand vom 24. April bis zum 20. Mai 2025 statt. Eine ähnliche Umfrage soll jährlich zum gleichen Zeitpunkt wiederholt werden.

## 3. Statistik der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Demografische Angaben)

Insgesamt haben 70 Personen die Umfrage begonnen. Für die Auswertung wurden die Antworten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereinigt. Personen, die offensichtlich doppelt an der Umfrage teilgenommen haben, sowie Personen, die unvollständige Antworten gegeben haben, wurden von der Auswertung ausgeschlossen. Nach Bereinigung der Daten standen 61 vollständige Antworten für die Auswertung zur Verfügung, was einer Rücklaufquote von 86 Prozent entspricht.

Das Alter der Umfrageteilnehmerinnen und Teilnehmer erstreckt sich von 24 bis 52 Jahren (siehe Abbildung 5 im Anhang). Von den insgesamt 61 Personen haben 13 Personen (21%) angegeben, dass sie elterliche Unterhaltspflichten zu erfüllen haben. Die Mehrheit, nämlich 58 Personen, besucht eine Höhere Fachschule Pflege (HF). Drei Personen besuchen eine Fachhochschule (FH). Fast 70 Prozent der Studierenden haben eine berufliche Grundbildung als Fachfrau bzw. Fachmann Gesundheit EFZ als Vorbildung. Rund 20 Prozent der Personen sind Quereinsteigerinnen oder Quereinsteiger, die ursprünglich einen anderen Beruf erlernt haben.

## 4. Erkenntnisse

### 4.1. Einfluss auf die Entscheidung, eine Ausbildung als Pflegefachperson HF/FH zu absolvieren

Wie eingangs erwähnt, können Studierende seit Juli 2024 Ausbildungsbeiträge beantragen. In der Umfrage wurde erfasst, ob den Befragten zum Zeitpunkt der Ausbildungsentscheidung bekannt war, dass sie diese Beiträge in Anspruch nehmen können. Viele der Studierenden, die derzeit Ausbildungsbeiträge beziehen, haben ihre Ausbildung jedoch bereits vor Juli 2024 begonnen. Entsprechend hatte rund die Hälfte der Befragten zum Zeitpunkt ihrer Ausbildungsentscheidung keine Kenntnis über die Ausbildungsbeiträge.

Von den 28 Personen, die vor Beginn ihrer Ausbildung bereits über die Möglichkeit der Ausbildungsbeiträge informiert waren, gaben 23 an, dass die Aussicht auf diese finanzielle Unterstützung einen starken Einfluss auf ihre Entscheidung hatte, die Ausbildung zu beginnen. Dies deutet darauf hin, dass die Ausbildungsbeiträge einen wesentlichen Einfluss auf die Entscheidung haben, eine Ausbildung als Pflegefachperson HF/FH zu absolvieren.

#### 4.2. Aspekte für die Ausbildung

Die Gründe für die Ausbildung zur Pflegefachperson HF/FH sind vielfältig. Am häufigsten wird das Interesse am Pflegeberuf/Wissenserwartung genannt. Gemäss den Studierenden gehören auch mehr Verantwortung, bessere Aufstiegsmöglichkeiten und ein höherer Lohn zu den wichtigen Gründen, sich für eine Ausbildung zur Pflegefachperson HF/FH zu entscheiden.

#### 4.3. Höhe der Beiträge

Rund 60 Prozent der Befragten gaben an, dass die Ausbildungsbeiträge vollständig oder grösstenteils ausreichen, um den Lebensunterhalt zu decken. Die Antwort zu dieser Frage wird massgeblich davon beeinflusst, ob noch andere finanzielle Unterstützung vorhanden ist oder elterliche Unterhaltspflichten wahrgenommen werden müssen.

#### 4.4. Auswirkungen auf Ausbildungslohn

Auf die Frage, ob die Ausbildungsbeiträge Einfluss auf die Höhe des Grundlohns haben, antworteten fast 40 Prozent der Befragten mit «Ja». Dies deutet darauf hin, dass die Betriebe die Löhne der Studierenden aufgrund der Ausbildungsbeiträge angepasst respektive gesenkt haben. Dies ist kritisch zu hinterfragen und zu beobachten. Die Ausrichtung der Ausbildungsbeiträge soll klar zur Unterstützung der Studierenden dienen und nicht den Betrieben zugutekommen. Anlässlich einer Austauschsitzung im Juni 2025 hat das ABMH die entsprechenden Verbände und Betriebe hierfür sensibilisiert.

#### 4.5. Erkenntnisse aus den offenen Fragen

In den offenen Kommentaren wird deutlich, dass die Studierenden sehr froh über die Ausbildungsbeiträge sind und diese sehr schätzen. Mehrfach wurde angemerkt, dass die Gesuchseingabe jedes Semester sehr aufwändig sei (gesetzliche Vorgabe im Kanton Solothurn). Das ABMH arbeitet derzeit an einem verkürzten Gesuchsformular, für das weniger Unterlagen benötigt werden (z. B. keine Wohnsitzbestätigung). Ebenfalls mehrfach genannt wurde, dass der Ausbildungslohn durch die Ausbildungsbeiträge gekürzt wurde. Wie bereits in Kapitel 4.4 erwähnt, kann und darf dies nicht das Ziel der Ausbildungsbeiträge sein.

#### 4.6. Kommunikation an Bildungsinstitutionen durch das ABMH

Mit dem Inkrafttreten der gesetzlichen Grundlagen auf Bundes- und Kantonebene am 1. Juli 2024 hat das ABMH sämtliche Bildungsinstitutionen, an denen Solothurner Studierende ausgebildet werden, über das Angebot der Ausbildungsbeiträge informiert (per E-Mail, Social Media, telefonisch). Trotz intensiver Bemühungen des ABMH scheint es, als hätten nicht alle Studierenden erreicht werden können. Die entsprechenden Informationen werden deshalb im Sommer 2025 erneut an alle Bildungsinstitutionen verschickt.

## 5. Detaillierte Ergebnisse

Frage 1: Welchen Bildungsgang besuchen Sie?

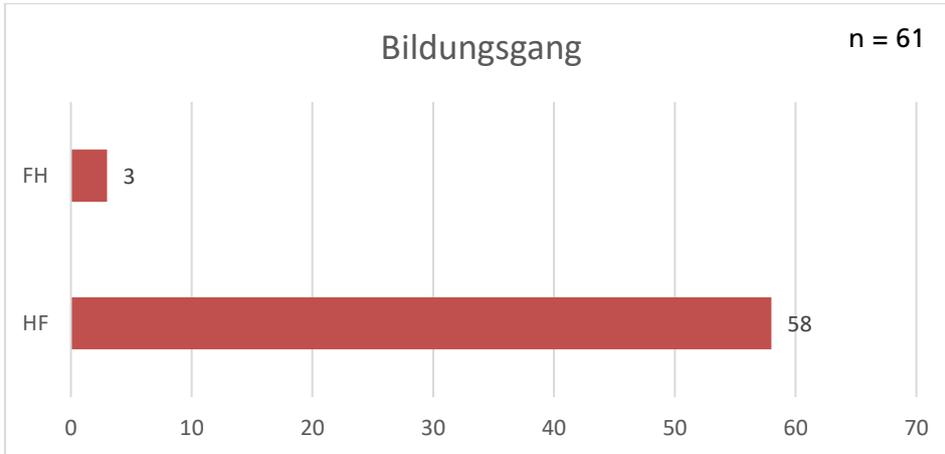


Abbildung 1 Bildungsgang

Frage 2: Wie alt sind Sie?

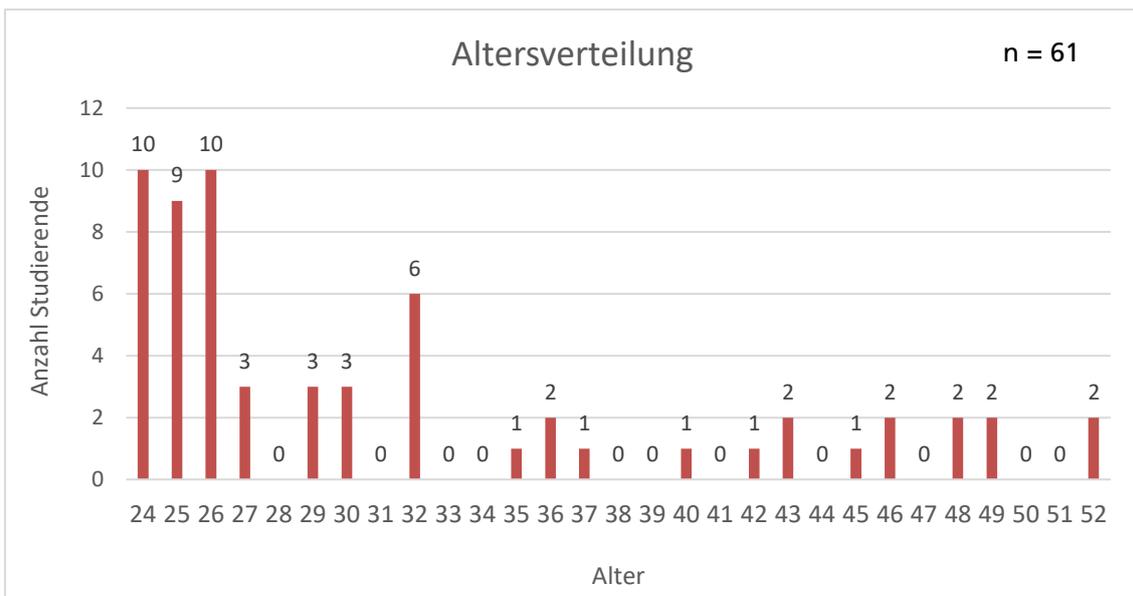


Abbildung 2 Altersverteilung

Frage 3: Haben Sie elterliche Unterhaltspflichten?

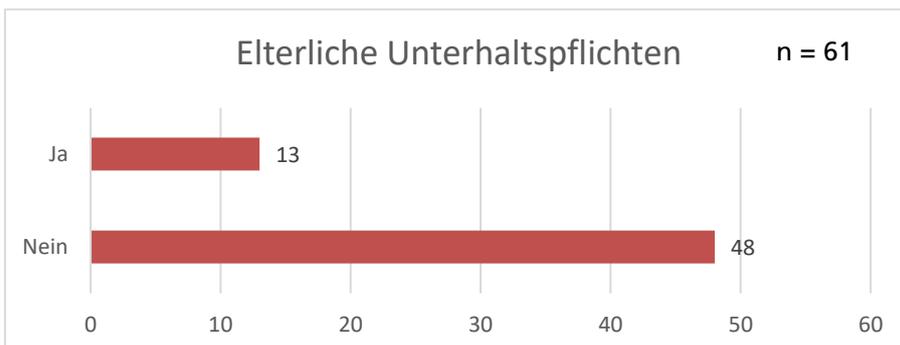


Abbildung 3 Elterliche Unterhaltspflichten

Frage 4: Welche Vorbildung haben Sie absolviert?

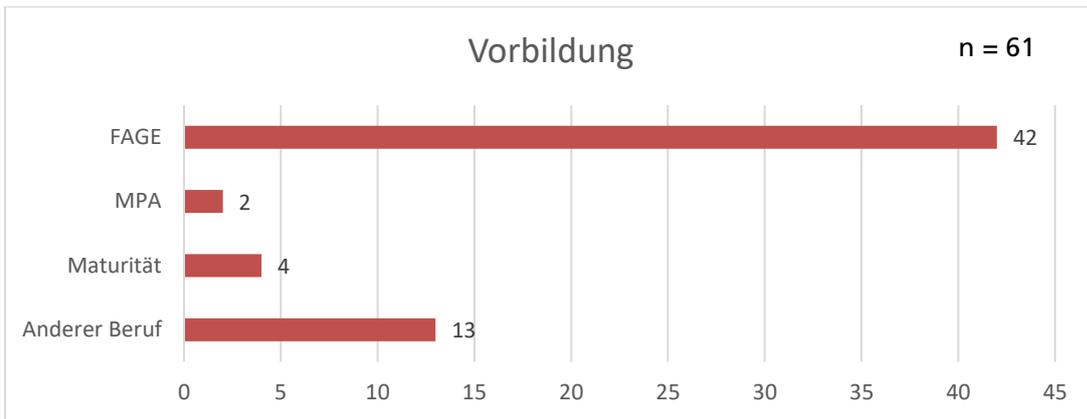


Abbildung 4 Vorbildung

Frage 5: Wann haben Sie mit dem Bildungsgang HF/FH Pflege begonnen? *wird nicht ausgewertet*

Frage 6: Wussten Sie zum Zeitpunkt Ihrer Ausbildungsentscheidung, dass es kantonale Ausbildungsbeiträge gibt?

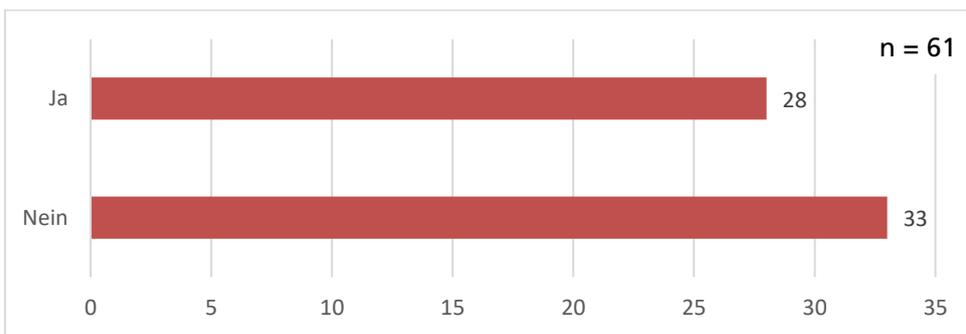


Abbildung 5 Kenntnis über Ausbildungsbeiträge

Frage 7: Hatte die Aussicht auf Ausbildungsbeiträge Einfluss auf Ihre Entscheidung, die Ausbildung zu beginnen?

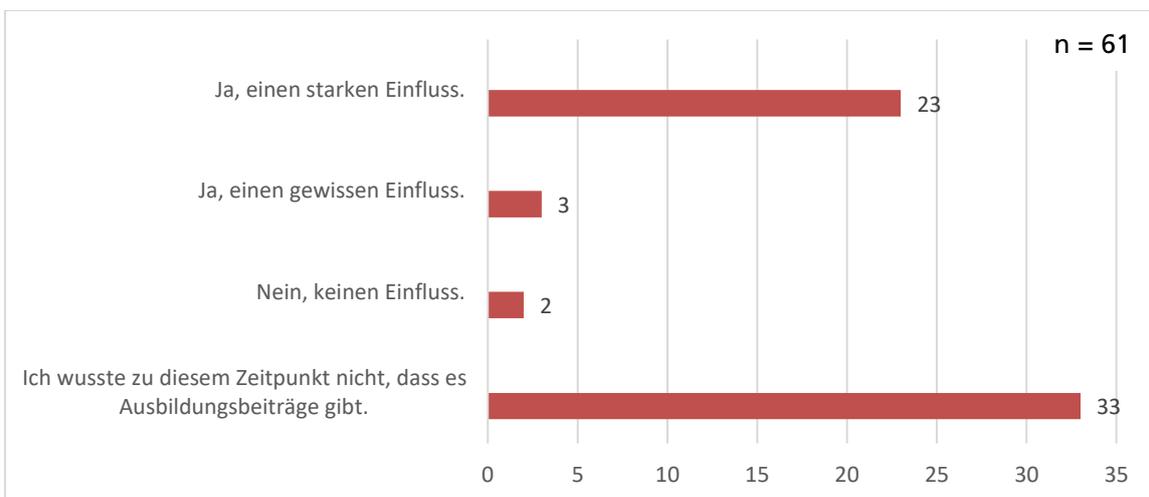


Abbildung 6 Einfluss Ausbildungsbeiträge auf Entscheidung

Frage 8: Welche der folgenden Aspekte haben Ihre Entscheidung für die Ausbildung HF Pflege / FH Pflege beeinflusst? (Mehrfachauswahl möglich)

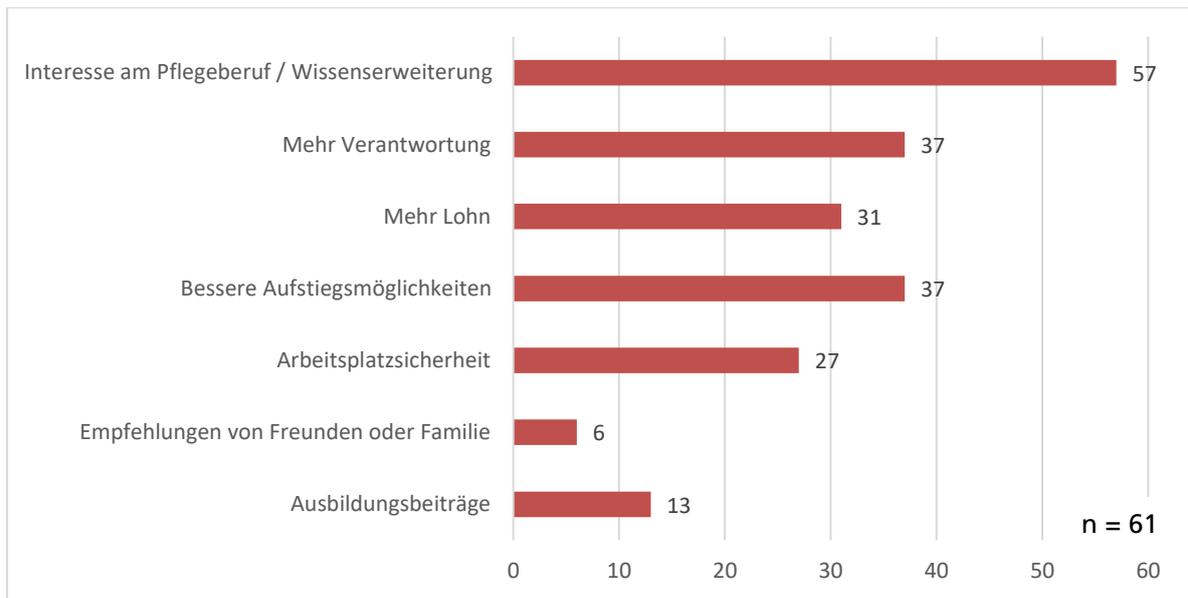


Abbildung 7 Aspekte für die Entscheidung zur Ausbildung Pflegefachperson HF/FH

Frage 9: Wie stark war Ihre Entscheidung bereits gefestigt, bevor Sie von den Ausbildungsbeiträgen erfahren haben?

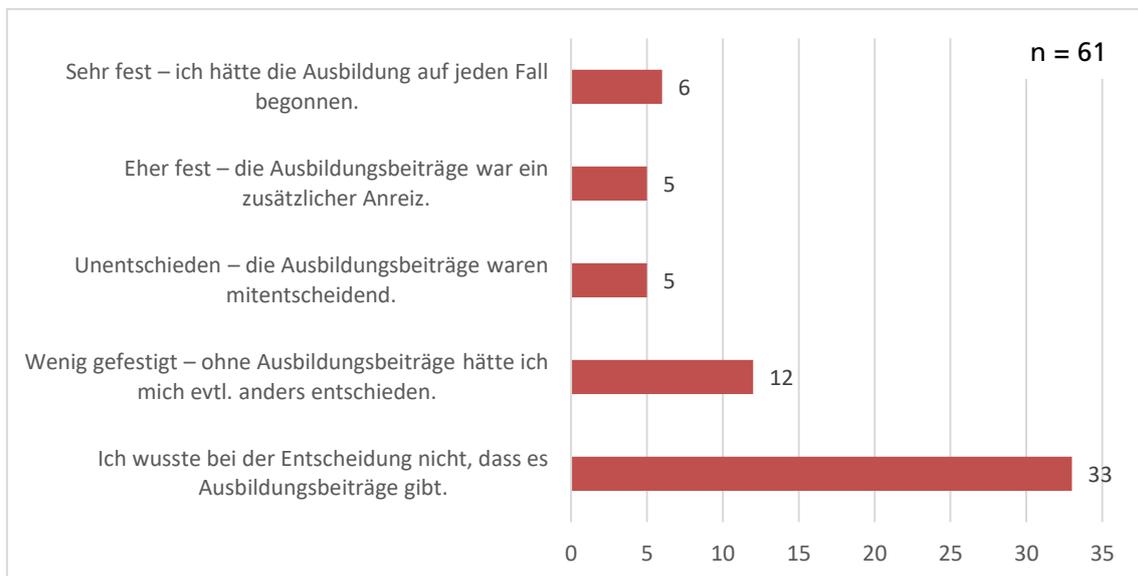


Abbildung 8 Festigung des Entscheids

Frage 10: Finden Sie den Ausbildungsbeitrag (zusammen mit dem Grundlohn) ausreichend, um Ihre Lebenshaltungskosten während der Ausbildung zu decken?

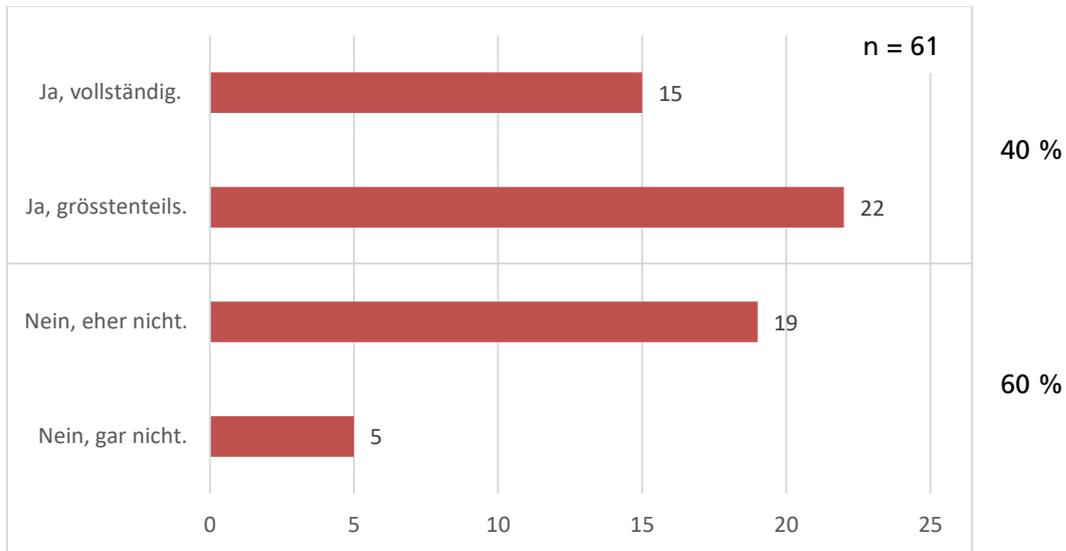


Abbildung 9 Höhe der Ausbildungsbeiträge

Frage 11: Haben die kantonalen Ausbildungsbeiträge Auswirkungen auf Ihren Grundlohn (z.B. Senkung oder Erhöhung des Grundlohns)?

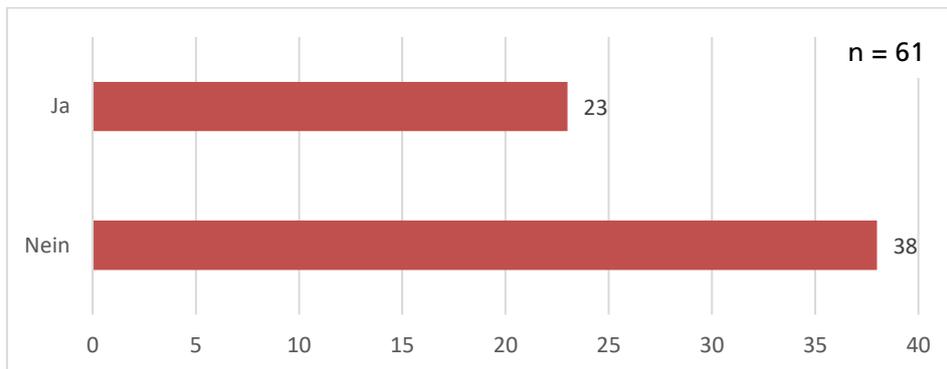


Abbildung 10 Auswirkung Ausbildungsbeiträge auf Grundlohn

Frage 12: Erhalten Sie andere finanzielle Unterstützung (z.B. Stipendien, Beiträge vom Betrieb, private Unterstützung)?

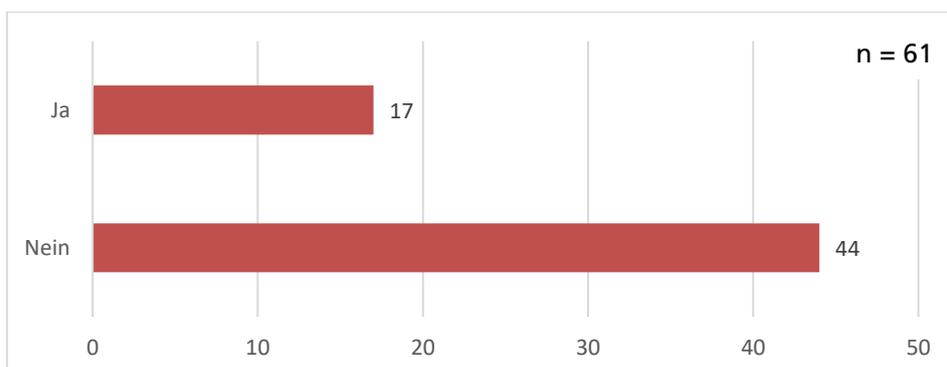


Abbildung 11 Andere finanzielle Unterstützung